

Luzern, 27. März 2017

Luzerner Kantonsspital: Neue Chefärztin der Labormedizin

Der Spitalrat des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) hat in seiner letzten Sitzung Frau Dr. med. Daniela Buhl zur Chefärztin gewählt.

Frau Dr. med. Buhl besitzt langjährige und breite Erfahrung in klinischer Medizin und den verschiedenen Teilgebieten der Labormedizin. Nach Tätigkeit in der Kinderchirurgie und der Inneren Medizin schloss sich ihre Ausbildung zur Labormedizinerin an, zunächst mit Schwerpunkt in Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie. Seit 1992 bekleidet sie kontinuierlich Leitungspositionen mit folgenden Stationen: Institut für Klinische Mikrobiologie und Immunologie St. Gallen, Centro medicina di Laboratorio Dr. med. Risch Lugano, Universitätsinstitut für Klinische Chemie am Inselspital Bern, Institut für Labormedizin der Solothurner Spitäler.

Am LUKS arbeitet Daniela Buhl seit 2014 – seit 2016 als Leiterin des Instituts für Klinische Chemie und Immunologie (IKCI). Am 1. Februar 2017 übernahm Frau Buhl den Vorsitz der Geschäftsleitung des Zentrums für Labormedizin (ZLM), welcher weiter die Leiterin Hämatologisches Labor sowie der Leiter Medizinische Mikrobiologie angehören.

«Wir sind glücklich, mit Frau Dr. med. Daniela Buhl eine fachlich hoch kompetente und führungserfahrene Persönlichkeit am LUKS zu haben, welche mit dem ihr eigenen Enthusiasmus und Elan zusammen mit der Geschäftsleitung des ZLM die Organisation der Labormedizin weiterentwickeln wird», sagt Prof. Dr. med. Joachim Diebold, Departementsleiter Institute am LUKS.

Bildmaterial steht unter <https://www.luks.ch/medien/medienmitteilungen/bilder-medienmitteilungen.html> bereit. Für weitere Auskünfte steht das LUKS gerne zur Verfügung.

Angela Lötscher
Projektleitung Unternehmenskommunikation
Luzerner Kantonsspital
041 205 4216 / angela.loetscher@luks.ch
www.luks.ch